



Begleitbericht zum Finanz- und Investitionsbudget des Jahres 2024-2026

Der Schulsprengel St. Leonhard in Passeier setzt sich aus den Schulen der Gemeinden Moos und St. Leonhard zusammen.

Schule	Klassenanzahl	Schüleranzahl
MS St. Leonhard	9	165
GS St. Leonhard	10	155
GS Walten	2	20
GS Stuls	2	27
GS Moos	2	25
GS Platt	3	43
GS Pfelders	2	19
GS Rabenstein	2	14
Gesamt	32	468

Die Anzahl der Lehrpersonen, welche an der Mittelschule St. Leonhard unterrichten, beträgt 24, davon sind 11 in Teilzeit.

Die Anzahl der Lehrpersonen, die an den Grundschulen unterrichten, beläuft sich auf 56, davon sind 35 in Teilzeit.

Zwei Mitarbeiterinnen für Integration arbeiten an der Grundschule St. Leonhard, eine für 16 Stunden und eine für 22. Stunden. Ein weiterer Mitarbeiter arbeitet 24 Stunden an der Grundschule Stuls, eine Mitarbeiterin 18 Stunden an der Grundschule Moos und eine zusätzliche Mitarbeiterin arbeitet 19 Stunden an der Grundschule Rabenstein. An der Mittelschule arbeitet ein Mitarbeiter für Integration mit 19 Stunden.

Im Sekretariat des Schulsprengels in der Mittelschule St. Leonhard arbeiten zurzeit 3 Sekretariatsassistentinnen (1 x Teilzeit 75%, 2 x Teilzeit 50%), 1 Verwaltungssachbearbeiterin (Teilzeit 50%), eine Verwaltungssachbearbeiterin, welche zusätzlich den Ausbildungslehrgang zur Schulsekretärin macht (Vollzeit, davon 50% Verwaltungssachbearbeiterin und 50% Sekretärin) und eine Sekretärin, welche auch den Ausbildungslehrgang für Schulsekretärinnen macht (Teilzeit 50%).

An der Mittelschule sind 4 Schulwarte/innen (1 davon 12 St., 1 Teilzeit 75% und 1 Vollzeit). Ein Turnwart ist für die Turnhallen und damit für die außerschulischen Vereine zuständig (mit 26 Wochenstunden + 12 Stunden MS).

An den Grundschulen arbeitet eine Schulwartin 11 Stunden (GS Pfelders), eine 12 Stunden (GS Rabenstein), eine 16 Stunden (GS Stuls), einer 18 Stunden (GS Moos), eine 19 Stunden (GS St. Leonhard), drei 25 Stunden (2 GS St. Leonhard und Walten) und eine 26 Stunden (GS Platt).

Im heurigen Schuljahr 2023/24 wird die Umsetzung des Drei-Jahres-Plan für die Schuljahre 2020/21, 2021/22 und 2022/23, welcher mit Beschluss des Schulrates Nr. 07/2019 vom 21.10.2019 genehmigt wurde und mit Beschluss des Schulrates Nr. 06/2022 um ein weiteres Jahr (Schuljahr 2023/24) verlängert wurde. Die Schwerpunkte **Fit durch Bewegung** und **Früherkennung und Frühförderung** aus dem abgelaufenen Drei-Jahres-Plan wurden in den Teilen A des Drei-Jahres-Plans aufgenommen und sind somit fixer Bestandteil des Schulprogramms am SSP St. Leonhard. Im Teil B des laufenden Drei-Jahres-Plans wird der Schwerpunkt **Sprachförderung** weitergeführt, der Bereich **Soziales Lernen/Nachhaltigkeit** wurde neu aufgenommen.

Fit durch Bewegung

Um Bewegung und Sport zu fördern, werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Kurze Bewegungspausen zwischen den Unterrichtsstunden
- Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen auf Schul-, Bezirks- und Landesebene
- Bewegungsangebote im Freien, auch bei Ausflügen und Lehrausgängen (Herbstwanderung, Wintersporttag, Sporttag im Frühjahr)
- Durchführung von Schwimmkursen in mehreren Klassen an der Grundschule
- Eislaufen
- Spiel- und Sporttage

Arbeitsgruppe individuelle Entwicklungs- und Lernbegleitung

Die AG der individuellen Entwicklungs- und Lernbegleitung arbeitet auch in diesem Schuljahr wieder aktiv, unterstützt LP, führt Erhebungen durch und bildet sich weiter.

Sprachförderung

Die Unterrichtstätigkeiten werden so gestaltet, dass die Schüler*innen ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten in den Bereichen Hören, Sprechen, Umgang mit Texten und kreativen Schreiben festigen und kontinuierlich erweitern. Folgende Methoden kommen in einzelnen Klassen gezielt zum Einsatz:

- Sprachenprojekttag
- Regelmäßiger Besuch der Bibliothek
- gezieltes Trainieren von Lesefertigkeiten, Lesegeläufigkeiten und Lesestrategien
- Vorstellen von gelesenen Büchern von Schüler*innen für Schüler*innen oder von externen Referenten
- Besuch von Theateraufführungen
- Umsetzung von Zusammenhängenden und freien Sprechen in verschiedenen Situationen
- Theaterprojekte mit externen Referenten
- Autorenlesungen
- Vorträge von externen Referenten

Soziales Lernen

An der Schule geht es nicht nur um das Lernen von Inhalten, die Schule ist auch ein soziales Trainingsfeld. Damit Schüler*innen soziale Kompetenzen entwickeln und ausbauen können, setzen wir folgende Maßnahmen um:

- Gesprächs- und Klassenregeln gemeinsam erstellen, einüben und anwenden
- Höflichkeitsform in konkreten Situationen einüben

- Sexualerziehung mit externen Referenten
- Musikistl

Nachhaltigkeit

An unserer Schule werden Themen zur Nachhaltigkeit aufgegriffen und in den curricularen Unterricht eingebaut. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Ausbildung und zur Mündigkeit unserer Schüler*innen. Folgende Maßnahmen werden umgesetzt:

- Projekttag zur Nachhaltigkeit
- Kunststoffvermeidung – Verwendung von umweltfreundlichen Materialien
- Papierwerkstatt
- Klimaschritte

Der detaillierte Tätigkeitsplan wurde im Herbst erstellt und als Teil C des Drei-Jahres-Plans mit Beschluss des Schulrates genehmigt.

1. Einführung

Der Artikel 12 Absatz 6- bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 sieht vor, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, befolgen.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterischen Mittel, durch welche die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze, unmittelbar erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Bildungsangebot, welches mit Beschluss des Schulrates vom 21. Oktober 2019 Nr. 07 genehmigt wurde, erstellt.

Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen (Dekret des Landeshauptmannes vom 13. Oktober 2017, Nr. 38)

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

2. Finanzbudget 2024-2026

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Kosten und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Kosten), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der Vorsicht folgen:

Im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen, während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Laut Mitteilung der Bildungsdirektion vom 27.10.2023 sollen wir vorsichtshalber für die Jahre 2025-2026 eine Kürzung der Beträge um 5% in Betracht ziehen (**EUR 2.431,30**), damit Spielraum bleibt, auf besondere Situationen zu reagieren. Diese Kürzung betrifft für die Jahre 2025-2026 die folgenden Konten:

- Zeitungen und Zeitschriften	EUR 1.000,00
- Güter für Repräsentationstätigkeiten	EUR 24,31
- Ausrüstungen	EUR 1.406,99

Gesamt	EUR 2.431,30
---------------	---------------------

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen, die das Finanzbudget der Schule bilden, erläutert. Die Ausgaben werden u.a. auf Grundlage der Tätigkeitspläne der Schulen des Schulsprengels berechnet.

Die finanzielle Planung orientiert sich am Drei-Jahres-Plan und den dort beschlossenen Schwerpunkten.

Erträge

1 Positive Gebarungbestandteile 113.875,00

1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen 109.574,00

Berechnung der laufenden Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen

Direktion	1	10.450,00 Euro	10.450,00
Schulstellen Grundschule unter 6 Klassen	6	1.100,00 Euro	6.600,00
Schulstellen Grundschule zwischen 6 und 10 Kl.	1	1.900,00 Euro	1.900,00
Schulstellen Mittelschule zwischen 7 und 12 Kl.	1	1.900,00 Euro	1.900,00
Klassen	32	220,00 Euro	7.040,00
Lehrpersonen	60,91	100,00 Euro	6.091,00
Schüler/innen	472	20,00 Euro	9.440,00
Aula	1	570,00 Euro	570,00
Spesenausgleich für die außerschulische Nutzung von Schulräumlichkeiten			3.510,00
Kopiermaschinen und Multifunktionsdrucker			2.800,00
abzüglich voraussichtlicher Telefonspesen			1.675,00
Zwischensumme			48.626,00
Sonderzuweisung für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose (10 Schüler/innen x 95,00 Euro)			950,00
Zuweisung zum Ankauf von Schulbüchern für das Schuljahr 2023/2024 für die Grundschulen: 45,00 € x 303 Schüler/innen und 23 Klassen			14.394,00
Zuweisung zum Ankauf von Schulbüchern für das Schuljahr 2023/2024 für die Mittelschulen: 40,00 € x 165 Schüler/innen und 9 Klassen			6.960,00
GESAMTBETRAG der ordentlichen Zuweisung 2024			70.930,00

1.3.1	Laufende Zuwendungen	113.875,00
1.3.1.01	Laufende Zuwendungen der öffentlichen Verwaltungen	110.685,00
1.31.01.02.001	Laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen <u>Ordentliche Zuweisung = 48.626,00</u> <u>Zuweisung zum Ankauf von Schulbüchern = 21.354,00</u> GS: 303 Schüler + 23 Klassen = 14.394,00 MS: 165 Schüler + 9 Klassen = 6.960,00 <u>Sonderzuweisung für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose</u>	70.930,00

	(10 x 95,00 Euro)= 950,00	
1.3.1.0102.003	<p><u>Laufende Zuwendungen der Gemeinden</u> Zuweisung laut Vereinbarung zwischen Land und Gemeinden werden von den Gemeinden 60,00 Euro pro Schüler zugewiesen 257 x 60,00 = 15.420,00Euro – Gemeinde St. Leonhard 199 x 60,00 = 11.940,00 Euro – Gemeinde Moos 11 x 60,00 = 660,00 Euro – Gemeinde St. Martin 1 x 60,00 = 60,00 Euro – Gemeinde Kuens = <u>28.080,00</u></p> <p>Zusätzliche Zuweisung der Gemeinden Moos, St. Leonhard und St. Martin für die Schulen zum Ankauf von Bastelmaterial und die Organisation von Ausflügen 25,00 Euro pro Schüler 257 x 25,00 = 6.425,00 Euro – Gemeinde St. Leonhard 199 x 25,00 = 4.975,00 Euro – Gemeinde Moos 11 x 25,00 = 275,00 Euro – Gemeinde St. Martin = <u>11.675,00</u></p>	39.755,00
1.3.1.02	Laufende Zuwendungen von Haushalten	850,00
1.3.1.02.01.001	<p><u>Laufende Zuwendungen der Haushalte – Schülerbeiträge</u> Es ist eine vorsichtige Schätzung angebracht. Der Betrag betrifft die mehrtägigen Ausflüge der dritten Klassen der Mittelschule. Er ergibt sich aus geplanten Tätigkeiten im kommenden Winter/Frühjahr</p>	850,00
1.3.1.03	Laufende Zuwendungen von Unternehmen	2.340,00
1.3.1.03.03.999	<p><u>Förderungen seitens sonstiger Unternehmen</u> Die Raiffeisenkasse Passeier überweist im Rahmen eines Sponsorvertrages mit dem Schulsprengel St. Leonhard bereits seit elf Jahren einmal jährlich einen Betrag von 5,00 Euro pro Schüler. Für das Jahr 2024 beläuft sich dieser auf <u>2.340,00Euro</u>.</p>	2.340,00

1.3.2	Investitionsbeiträge	0,00
1.3.2.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Verwaltungen	0,00
1.3.2.01.02.001	Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen	0,00

1.4	Sonstige verschiedene Erträge und Einnahmen	0,00
------------	--	-------------

1.4.9.99	Sonstige n.a.b. Einnahmen	0,00
1.4.9.99.01.001	Sonstige n.a.b. Einnahmen	0,00

ZUSAMMENFASSUNG – ZUWENDUNGEN		
--------------------------------------	--	--

Laufende Zuwendungen	113.875,00
Investitionsbeiträge	0,00
GESAMT	113.875,00

Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Kosten auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

Aufwendungen

2 Negative Gebarungsbestandteile 113.875,00

2.1 Betriebliche Aufwendungen 112.975,00

2.1.1.01 Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern 72.097,26

2.1.1.01.01	Zeitungen, Zeitschriften und Publikationen	28.054,00
2.1.1.01.01.001	<p>Zeitungen und Zeitschriften, Abonnements, Bücher</p> <p>Für Zeitungen und Abos von Zeitschriften für die Schulen ist ein Betrag von <u>3.200,00 Euro</u> veranschlagt.</p> <p><u>Ankauf von Bibliotheksbüchern</u> Für den Ankauf von Bibliotheksbüchern (+CDs, DVDs) für die Grundschulen und die Mittelschule ist ein Betrag von <u>3.000,00 Euro</u> eingeplant.</p> <p>Ankauf von Klassenlektüre: <u>500,00 EUR</u></p> <p><u>Ankauf von Schulbüchern</u> GS: 303 Schüler + 23 Klassen = 14.394,00 MS: 165 Schüler + 9 Klassen = 6.960,00</p>	28.054,00
2.1.1.01.02	Sonstige Verbrauchsgüter	28.483,26
2.1.1.01.02.001	<p>Papier, Schreibwaren und Druckwerke</p> <p>Büromaterial, Kopierpapier (für Verwaltung und Lehrbetrieb), Verbrauchsmaterial für die Bibliothek (Klebefolien für Bücher), Verbrauchsmaterial für den Lehrbetrieb (Laminierfolien, Stifte und Schreibmaterial, verschiedene Klebstoffe, Doppelklebestreifen, Flipchart-Blöcke, Blöcke, Zeichenpapier, Packpapier, Spagat, Büroklammern, Gummibänder, Büroklammern, Batterien)</p>	4.500,00
2.1.1.01.02.003	Ausrüstung Lehrmittel	4.950,00

	<u>Lehrmittel:</u> Für den Ankauf von Lehrmitteln für die Mittelschule und die einzelnen Grundschulen wird insgesamt ein Betrag von 4.000,00 Euro eingeplant. Hinzu kommen 95,00 Euro je Schüler/in mit Funktionsdiagnose (10 Schüler/innen) = 950,00 Euro	
2.1.1.01.02.006	Informatikmaterial Informatikmaterial für die Schulen, wie DVD, CD, USB-Sticks, Verbrauchsmaterial neue Medien, Toner	4.500,00
2.1.1.01.02.009	Güter für Repräsentationstätigkeiten Laut Beschluss des Schulrates wird 1% der ordentlichen Zuweisung für allfällige Repräsentationsausgaben vorgesehen.	486,26
2.1.1.01.02.011	Nahrungsmittel Für anfallende Ankäufe von Lebensmitteln für Veranstaltungen und Aktionen im Rahmen der „Gesunden Ernährung“ in den Schulen.	2.500,00
2.1.1.01.02.012	Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten Für Ausgaben für den Schulsport bzw. der Organisation von Sportaktivitäten der Schulen wird dieser Betrag vorgesehen.	824,00
2.1.1.01.02.999	Sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und –materialien Verbrauchsmaterial für Kunst und Technik Mittelschule (25,00 Euro x 165 Schüler = 4.125,00 Euro) Von den Gemeinden St. Leonhard, Moos und St. Martin erhalten wir eine zusätzliche Zuweisung, welche wir zum Teil zum Ankauf von Bastelmaterial verwenden.	10.723,00
2.1.1.01.03	Flora und Fauna	60,00
2.1.1.01.03.002	Wildpflanzen und Zuchtpflanzen	60,00
2.1.1.01.05	Arzneimittel und sonstige medizinische Verbrauchsgüter	15.500,00
2.1.1.01.05.001	Pharmazeutische Produkte und Blutprodukte (Erste-Hilfe-Material) Die Erste-Hilfe-Koffer der Schulen sind regelmäßig zu kontrollieren und mit dem entsprechenden Material zu versehen.	500,00
	Chemikalien (Reinigungsmaterial) Für den Ankauf von allgemeinem Reinigungsmaterial (Putzmittel, Reinigungstücher, Reinigungsmittel für die Grundreinigung für die Schulen des Sprengels, Papierhandtücher und Toilettenpapier) wird ein angemessener Betrag zur Verfügung gestellt.	14.500,00
2.1.2.01.05.999	Sonstige n.a.b. medizinische Geräte und Produkte Die Ausgaben auf diesem Konto betreffen kleinere Reinigungsgeräte, wie Mülleimer, Reinigungswagen mit Zubehör u.ä.	500,00

2.1.2. Dienstleistungen**40.727,74****2.1.2.01 Ordentliche Dienstleistungen****40.727,74**

2.1.2.01.02	Organisation von Events, Werbung und Leistung für Dienstreisen	12.033,50
2.1.2.01.02.005	Organisation von Veranstaltungen und Tagungen Für die Organisation von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen, die mehrtägigen Ausflüge der dritten Klassen der Mittelschule, sowie für Fahrten für Lehr- und Schulausflüge ist ein Betrag von 12.033,50 Euro geplant.	12.033,50
2.1.2.01.04	Schulung und Ausbildung	1.500,00
2.1.2.01.04.999	Sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung Für die Lehrer- und Elternfortbildung auf Schulebene wird ein Betrag von 1.500,00 Euro veranschlagt.	1.500,00
2.1.2.01.07	Ordentliche Wartung und Reparaturen	4.500,00
2.1.2.01.07.005	Ordentliche Wartung und Reparaturen von Ausrüstungen Für die Instandhaltung und Reparatur der Kopiergeräte, der Reinigungsmaschinen und aller weiteren Geräte in den Schulen des Sprengels wird ein Betrag von 4.500,00 Euro veranschlagt.	4.500,00
2.1.2.01.13	Dienstverträge	5.657,49
2.1.2.01.13.007	Dienstverträge für die Ausbildung der Bürger Die angeführten Tätigkeiten und Aktionen werden von externen Referenten für schulbegleitende Veranstaltungen abgehalten In verschiedenen Grundschulen - Schwimmkurs MS 2. Klassen und 3. Klassen – Workshop mit Young & Direct MS – Workshop zum Thema „Suchtprävention“ MS - Schülerkonzert GS St. Leonhard – Autorenlesung und Schreibwerkstatt GS Stuls und Walten – Clown Stauni	5.657,49
2.1.2.01.14	Verwaltungsdienste	400,00
2.1.2.01.14.002	Portospesen Für den Ankauf von Briefmarken und weiteren Postspesen wird ein Betrag von 400,00 Euro vorgesehen.	400,00
2.1.2.01.15	Finanzdienstleistungen	350,00
2.1.2.01.15.002	Aufwendungen für Schatzamtsdienst Für Spesen, Stempelgebühren und weitere anfallende Kosten wird ein Betrag von 350,00 eingeplant.	350,00
2.1.2.01.16	Informatik- und Telekommunikationsdienste	5.586,75
2.1.2.01.16.001	Verwaltung und Wartung der Anwendungen Ein Betrag von 5.586,75 Euro wird für die Kosten zur Instandhaltung der Webseite des Schulsprengels, sowie für den Wartungsvertrag des elektronischen Registers und für den Internetzugang vorgesehen	5.586,75

2.1.2.01.99	Aufwendungen für sonstige Dienste	10.700,00
2.1.2.01.99.003	Beiträge für Verbände Mitgliedsbeitrag für Bibliotheksverband und ASSA	200,00
2.1.2.01.99.999	Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen Für die GS Stuls, Moos und Pfelders laufen Mietverträge für die Kopiergeräte. Diese Verträge schließen die Instandhaltungsarbeiten, Reparaturen und die Lieferung der Toner ein. Für das Kopiergerät in der MS gibt es einen Wartungsvertrag. Die GS Walten hat ein Kopiergerät mit einem „All-Inn“ Vertrag.	10.500,00

2.1.9. Sonstige Gebarungsausgaben	150,00
--	---------------

2.1.9.01 Steuern und Abgaben zu Lasten der Körperschaft		150,00
2.1.9.01.01.001	Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP) Für die Einzahlungen der Wertschöpfungssteuer IRAP wird mit einem Betrag von 150,00 Euro gerechnet	150,00

2.3. Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge	900,00
---	---------------

2.3.1 Laufende Zuwendungen	900,00
-----------------------------------	---------------

2.3.1.01 Laufende Zuwendungen an öffentliche Verwaltungen		900,00
2.3.1.01.02.999	Laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen Für den Anteil, den der Schulsprengel St. Leonhard an den Schulverbund Burggrafenamt für die Organisation der Fortbildungen auf Bezirksebene voraussichtlich bezahlen wird, werden 900,00 Euro geplant.	900,00

3. Das Investitionsbudget

Das berechnete Investitionsbudget erfasst die Quantifizierung und die Zusammensetzung der vorgesehenen Investitionen und stellt die Finanzierungsquelle dar

1.3.2 Investitionsbeiträge		0,00
1.3.2.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Verwaltungen	0,00
1.3.2.01.02.001	Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen	0,00

ZUSAMMENFASSUNG – AUFWENDUNGEN

Betriebliche Aufwendungen	108.674,00
Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge	900,00
Investitionsbeiträge	0,00
GESAMT	109.574,00

St. Leonhard in Passeier, den 27.11.2023

Die Schulsekretärin

Die Schulführungskraft

Marlies Lanthaler

(unterz. mit digit. Unterschrift)

Karin Mazzari

(unterz. mit digit. Unterschrift)